

Biografie Hannes Schmid

Hannes Schmid ist Fotograf und Medienkünstler. 1946 ist er in Zürich geboren und dann im Toggenburg aufgewachsen. Als gelernter Beleuchtungstechniker hatte er schon immer eine Faszination für die Umsetzung von Licht schon. Sein Einstieg in die Fotografie ist autodidaktisch. Anfang der 1970er Jahre besuchte er die Ruth Prowse School of Art in Südafrika, um sein Wissen zu vertiefen. Von hier aus ging weiter er auf Reisen nach Südamerika und Asien, auf denen seine ersten Bildserien zu den Naturstämmen Irian Jayas in Indonesien entstanden. Angetrieben war er durch die Schriften des Michael Rockefellers, der als Ethnologe und Fotograf diese Kultur erforschte und dabei verschollen ist.

Viele Jahre war er dann ab Mitte der 80er Jahre in den Bereichen der Werbung und der Mode tätig, lieferte aber auch Editorials und Dokumentationen. Bekannt wurde er mit den inszenierten Cowboy-Fotografien der Marlboro Kampagne. Seit 2003 hat sich Schmid komplett aus der angewandten Fotografie zurückgezogen und arbeitet seit dieser Zeit an freien künstlerischen Projekten.

2012 rief er die Stiftung Smiling Gecko ins Leben die es sich zur Aufgabe gemacht hat misshandelte und notleidende Kinder in Kambodscha zu unterstützen.

Hannes Schmid lebt und arbeitet in Zürich.

Werkchronologie

2010	Dani und Lani, Schwarz-weiss Serie
2009	Divas+Heroes
2003	Cowboys, Malerei
2001	The Flow of Life. Maha Kumbh Mela, Indien
2001–2008	Projekte für Pro Infirmis und die Schweizer Paraplegiker-Stiftung
2001–2006	Bonneville. The Final Run, dokumentarischer Kinofilm, Fotografien Formula 1
1998–2011	For Gods Only
1996	Potosi, Bolivien
1995	Mennoniten, Belize
1995	Daytona, Bike Week, Florida
1993–2002	Cowboy Fotografie für Marlboro
1984–2002	Modedefotografie und Werbung
1977–1984	Rockstars, Blackstage
1974–1975	Dani und Lani, Irian Jaya, Indonesien
1970–1974	Reisen durch Afrika

Einzelausstellungen

2012	Photography and Painting. A Different Fashion. Art Masters, St.Moritz Momentous, photo12, Zürich
2011	Human Currents, Rubin Museum of Art, New York Cowboy, Galerie Edwynn Houk, New York Myth of the West, Galerie Edwynn Houk, Zürich Work in Progress, Bank Julius Baer, Zürich
2010	For Gods Only, Art Masters, St. Moritz Never Look Back, Fotostiftung Schweiz, Winterthur

2008 Men and Machismo, Mitchell Alpus Gallery, New York
Divas+Heroes, Petit Palais, Montreux
Divas+Heroes, Kulturzentrum, Zermatt

Gruppenausstellungen

2012 A Star is Born, Museum der bildenden Künste, Leipzig
Shine on You Crazy Diamond, Ex-Ernst & Young, Zürich
2012 Scenarios about Europe, Galerie für Zeitgenössische Kunst, Leipzig
2011 Family Life, Elaine Levy Project, Brüssel
2011 Echoes, Centre Culturel Suisse, Paris
2010 A Star is Born, Museum Folkwang, Essen
2009-2012 Who Shot Rock & Roll. A Photographic History, Brooklyn Museum, New York;
Art Museum, Worcester; Brooks Museum of Art, Memphis; Art Museum, Akron;
Museum of Art, Columbia; Museum of Art, Tucson; Annenberg Space for
Photography,
Los Angeles
2009 Rockstars, Galerie Nicola von Senger, Zürich
2008 Born of the Moment and Method, Walter Randel Gallery, New York
2008 Looking Back, White Columns Gallery, New York
2002 Tribe Art Commission, London, Mailand, Jakarta, Shanghai

Auszeichnungen

2011 Delphic Art Movie Award. Spezialpreis «Protection of Intangible Heritage» für
den Film For Gods Only
2004 Patronat der UNESCO Schweiz für die Serie For Gods Only
1992 LIFE Magazine, Best Fashion Picture of the Year
1988 Elle. France, Best Fashion Photographer

Sammlungen

Fachstelle Kultur des Kantons Zürich
Fotostiftung Schweiz, Winterthur
Julius Baer Art Collection, Zürich
Museum Folkwang, Essen
Sammlung Rainer-Marc Frey, Zürich
Sammlung Per Gunnar Strømberg Rasmussen, Bergen